

# EINBAU- UND BEDIENUNGSANLEITUNG



**EB 5207**

**Originalanleitung**



**Frostschutzthermostat Typ 5312-2**

Ausgabe September 2008



## Hinweise zur vorliegenden Einbau- und Bedienungsanleitung

Diese Einbau- und Bedienungsanleitung (EB) leitet zur sicheren Montage und Bedienung an. Die Hinweise und Anweisungen dieser EB sind verbindlich für den Umgang mit SAMSON-Geräten. Die bildlichen Darstellungen und Illustrationen in dieser EB sind beispielhaft und daher als Prinzipdarstellungen aufzufassen.

- Für die sichere und sachgerechte Anwendung diese EB vor Gebrauch sorgfältig lesen und für späteres Nachschlagen aufbewahren.
- Bei Fragen, die über den Inhalt dieser EB hinausgehen, After Sales Service von SAMSON kontaktieren (aftersaleservice@samsongroup.com).



Die gerätebezogenen Einbau- und Bedienungsanleitungen liegen den Geräten bei. Die jeweils aktuellsten Dokumente stehen im Internet unter [www.samsongroup.com](http://www.samsongroup.com) > **Service & Support** > **Downloads** > **Dokumentation** zur Verfügung.

## Hinweise und ihre Bedeutung

### **GEFAHR**

*Gefährliche Situationen, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen*

### **WARNUNG**

*Situationen, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen können*

### **HINWEIS**

*Sachschäden und Fehlfunktionen*

### **Info**

*Informative Erläuterungen*

### **Tipp**

*Praktische Empfehlungen*

<b>1</b>	<b>Sicherheitshinweise und Schutzmaßnahmen .....</b>	<b>1-1</b>
1.1	Hinweise zu möglichen schweren Personenschäden .....	1-4
1.2	Hinweise zu möglichen Personenschäden .....	1-5
1.3	Hinweise zu möglichen Sachschäden .....	1-6
<b>2</b>	<b>Kennzeichnungen am Gerät .....</b>	<b>2-1</b>
2.1	Typenschild .....	2-1
<b>3</b>	<b>Aufbau und Wirkungsweise .....</b>	<b>3-1</b>
3.1	Technische Daten .....	3-1
3.2	Maße .....	3-2
<b>4</b>	<b>Lieferung und innerbetrieblicher Transport .....</b>	<b>4-1</b>
4.1	Lieferung annehmen .....	4-1
4.2	Frostschutzthermostat auspacken .....	4-1
4.3	Frostschutzthermostat heben .....	4-1
4.4	Frostschutzthermostat lagern .....	4-1
<b>5</b>	<b>Montage .....</b>	<b>5-1</b>
5.1	Einbaubedingungen .....	5-1
5.2	Montage vorbereiten .....	5-1
5.3	Frostschutzthermostat anbauen .....	5-1
5.4	Elektrischen Anschluss herstellen .....	5-2
<b>6</b>	<b>Bedienung .....</b>	<b>6-1</b>
<b>7</b>	<b>Inbetriebnahme .....</b>	<b>7-1</b>
<b>8</b>	<b>Betrieb .....</b>	<b>8-1</b>
<b>9</b>	<b>Störungen .....</b>	<b>9-1</b>
9.1	Notfallmaßnahmen durchführen .....	9-1
<b>10</b>	<b>Instandhaltung .....</b>	<b>10-1</b>
<b>11</b>	<b>Außerbetriebnahme .....</b>	<b>11-1</b>
<b>12</b>	<b>Demontage .....</b>	<b>12-1</b>
<b>13</b>	<b>Reparatur .....</b>	<b>13-1</b>
13.1	Frostschutzthermostat an SAMSON senden .....	13-1
<b>14</b>	<b>Entsorgung .....</b>	<b>14-1</b>
<b>15</b>	<b>Zertifikate .....</b>	<b>15-1</b>
<b>16</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>16-1</b>
16.1	Zubehör .....	16-1
16.2	Service .....	16-1



# 1 Sicherheitshinweise und Schutzmaßnahmen

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Frostschutzthermostat Typ 5312-2 ist als Schaltgerät für das temperaturabhängige Öffnen oder Schließen eines Stromkreises in der Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik, der Verfahrenstechnik und in industriellen Energieträgernetzen bestimmt. Das Frostschutzthermostat ist für genau definierte Bedingungen ausgelegt (z. B. Schaltpunkt und Spannung). Daher muss der Betreiber sicherstellen, dass ein Frostschutzthermostat nur dort zum Einsatz kommt, wo die Einsatzbedingungen den bei der Bestellung zugrunde gelegten Auslegungskriterien entsprechen. Falls der Betreiber ein Frostschutzthermostat in anderen Anwendungen oder Umgebungen einsetzen möchte, muss er hierfür Rücksprache mit SAMSON halten.

SAMSON haftet nicht für Schäden, die aus Nichtbeachtung der bestimmungsgemäßen Verwendung resultieren sowie für Schäden, die durch äußere Kräfte oder andere äußere Einwirkungen entstehen.

➔ Einsatzgrenzen, -gebiete und -möglichkeiten den technischen Daten entnehmen, vgl. Kapitel „Aufbau und Wirkungsweise“.

## Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Das Frostschutzthermostat ist nicht für die folgenden Einsatzgebiete geeignet:

- Einsatz außerhalb der durch die technischen Daten und durch die bei Auslegung definierten Grenzen

Ferner entsprechen folgende Tätigkeiten nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung:

- Verwendung von Ersatzteilen, die von Dritten stammen
- Ausführung von nicht beschriebenen Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten

## Qualifikation des Bedienungspersonals

Das Frostschutzthermostat darf nur durch Fachpersonal unter Beachtung anerkannter Regeln der Technik eingebaut, in Betrieb genommen, instand gehalten und repariert werden. Fachpersonal im Sinne dieser Einbau- und Bedienungsanleitung sind Personen, die aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, ihrer Kenntnisse und Erfahrungen sowie der Kenntnis der einschlägigen Normen die ihnen übertragenen Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren erkennen können.

## Sicherheitshinweise und Schutzmaßnahmen

### **Persönliche Schutzausrüstung**

Für den direkten Umgang mit dem Frostschutzthermostat ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei Montage- und Demontearbeiten kann es sein, dass Arbeiten am angeschlossenen Ventil notwendig sind.

- Persönliche Schutzausrüstung aus der zugehörigen Ventildokumentation beachten.
- Weitere Schutzausrüstung beim Anlagenbetreiber erfragen.

### **Änderungen und sonstige Modifikationen**

Änderungen, Umbauten und sonstige Modifikationen des Produkts sind durch SAMSON nicht autorisiert. Sie erfolgen ausschließlich auf eigene Gefahr und können unter anderem zu Sicherheitsrisiken führen sowie dazu, dass das Produkt nicht mehr den für seine Verwendung erforderlichen Voraussetzungen entspricht.

### **Schutzeinrichtungen**

Es sind keine besonderen Schutzeinrichtungen vorhanden.

### **Warnung vor Restgefahren**

Um Personen- oder Sachschäden vorzubeugen, müssen Betreiber und Bedienungspersonal Gefährdungen, die am Stellventil vom Durchflussmedium und Betriebsdruck sowie vom Stelldruck und von beweglichen Teilen ausgehen können, durch geeignete Maßnahmen verhindern. Dazu müssen Betreiber und Bedienungspersonal alle Gefahrenhinweise, Warnhinweise und Hinweise dieser Einbau- und Bedienungsanleitung, insbesondere für Einbau, Inbetriebnahme und Instandhaltung, befolgen.

### **Sorgfaltspflicht des Betreibers**

Der Betreiber ist für den einwandfreien Betrieb sowie für die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften verantwortlich. Der Betreiber ist verpflichtet, dem Bedienungspersonal diese Einbau- und Bedienungsanleitung zur Verfügung zu stellen und den Bedienungspersonal in der sachgerechten Bedienung zu unterweisen. Weiterhin muss der Betreiber sicherstellen, dass das Bedienungspersonal oder Dritte nicht gefährdet werden.

### **Sorgfaltspflicht des Bedienungspersonals**

Das Bedienungspersonal muss mit der vorliegenden Einbau- und Bedienungsanleitung vertraut sein und sich an die darin aufgeführten Gefahrenhinweise, Warnhinweise und Hinweise halten. Darüber hinaus muss das Bedienungspersonal mit den geltenden Vorschriften bezüglich Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sein und diese einhalten.

### Mitgeltende Normen und Richtlinien

Das Frostschutzthermostat Typ 5312-2 erfüllt die Anforderungen der Richtlinien 2014/30/EU und 2014/65/EU. Die Konformitätserklärung gibt Auskunft über das angewandte Konformitätsbewertungsverfahren. Die entsprechende Konformitätserklärung steht im Kapitel „Zertifikate“ dieser EB zur Verfügung.

Das Frostschutzthermostat Typ 5312-2 ist für den Einsatz in Niederspannungsanlagen vorgesehen.

→ Bei Anschluss, Instandhaltung und Reparatur die einschlägigen Sicherheitsvorschriften beachten.

### Mitgeltende Dokumente

Folgende Dokumente gelten in Ergänzung zu dieser Einbau- und Bedienungsanleitung:

- ▶ T 5200 Übersichtsblatt Temperatursensoren und Thermostate
- ▶ T 5207 Frostschutzthermostat Typ 5312-2

## 1.1 Hinweise zu möglichen schweren Personenschäden

### **GEFAHR**

#### **Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!**

- Vor Herstellen des elektrischen Anschlusses, bei Arbeiten am Gerät und vor dem Öffnen des Geräts Versorgungsspannung abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Nur Ausschaltgeräte einsetzen, die gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert werden können.
- Bei Einstellarbeiten an spannungsführenden Teilen Abdeckungen nicht entfernen.

Das Frostschutzthermostat ist gegen Eindringen von festen Fremdkörpern >1 mm geschützt, nicht gegen das Eindringen von Feuchtigkeit (IP 40).

#### **Berstgefahr des Druckgeräts!**

Stellventile und Rohrleitungen sind Druckgeräte. Jedes unsachgemäße Öffnen kann zum Zerbersten von Stellventil-Bauteilen führen.

- Vor Arbeiten am Stellventil betroffene Anlagenteile und Ventil drucklos setzen.
- Aus betroffenen Anlagenteilen und Ventil Medium entfernen.
- Empfohlene Schutzausrüstung tragen, vgl. zugehörige Ventildokumentation.



## 1.2 Hinweise zu möglichen Personenschäden

### **WARNUNG**

#### **Verbrennungsgefahr durch Berühren stark erhitzter Bauteile!**

Wenn das Thermostat in eine Rohrleitung eingebaut ist, kann es die nahe gelegenen Rohrleitungen, Ventile und andere Bauteile hohe oder niedrige Temperaturen aufweisen.

- Bei Arbeiten am Gerät Medium absperren.
- Geräte abkühlen oder erwärmen lassen.
- Geeignete Schutzausrüstung verwenden.

### **WARNUNG**

#### **Verletzungsgefahr aufgrund fehlerhafter Bedienung, Verwendung oder Installation bedingt durch unlesbare Informationen am Thermostat!**

Im Laufe der Zeit können Einprägungen oder Aufprägungen am Frostschutzthermostat, Aufkleber und Schilder verschmutzen oder auf andere Weise unkenntlich werden, so dass Gefahren nicht erkannt und notwendige Bedienungshinweise nicht befolgt werden können. Dadurch besteht Verletzungsgefahr.

- Alle relevanten Beschriftungen am Gerät in stets gut lesbarem Zustand halten.
- Beschädigte, fehlende oder fehlerhafte Schilder oder Aufkleber sofort erneuern.

## 1.3 Hinweise zu möglichen Sachschäden

### **!** HINWEIS

#### **Beschädigung des Frostschutzthermostats durch Überschreitung der zulässigen Toleranzen der Versorgungsspannung!**

Das Thermostat Typ 5312-2 ist für den Einsatz nach Niederspannungsrichtlinie vorgesehen.

→ Die zulässigen Toleranzen der Versorgungsspannung einhalten.

#### **Beschädigung des Frostschutzthermostats durch unsachgemäße Montage!**

Das Thermostat Typ 5312-2 muss je nach Montageart sachgemäß montiert werden.

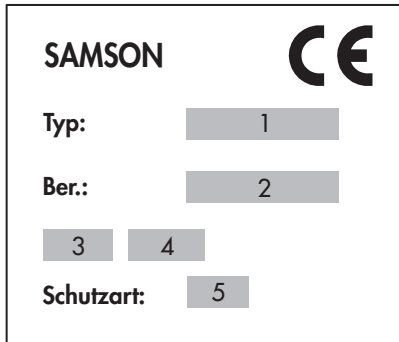
#### **Beschädigung des Frostschutzthermostats durch fehlerhaften oder unsachgemäßen elektrischen Anschluss!**

Das Frostschutzthermostat besitzt Anschlussklemmen, die in einen Stromkreis integriert werden.

→ Die Toleranzen der technischen Daten einhalten.

## 2 Kennzeichnungen am Gerät

### 2.1 Typenschild



- 1 Typ
- 2 Sollwertbereich
- 3 Max. Strom
- 4 Versorgungsspannung
- 5 Schutzart



### 3 Aufbau und Wirkungsweise

#### Funktion

Das Frostschutzthermostat Typ 5312-2 ist ein Temperaturwächter:

Wenn die Temperatur am Temperatursensor den eingestellten Sollwert überschreitet, schaltet der Wechselkontakt um. Bei Unterschreiten des Sollwerts wird der Umschaltkontakt selbsttätig zurückgestellt.

#### **i** Info

*Der Bruch der Kapillare entspricht einer Temperaturunterschreitung und der Wechselkontakt schaltet um.*

#### Temperatur

Das Frostschutzthermostat wird für eine Umgebungstemperatur von +22 °C geeicht.

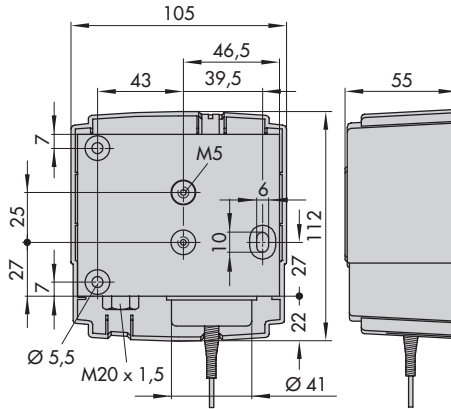
Bei höherer Umgebungstemperatur sinkt der Schalterpunkt um 0,08 %/K.

Bei niedrigerer Umgebungstemperatur steigen die Schalterpunkte an.

### 3.1 Technische Daten

Typ	5312-2
Funktion	Temperaturwächter (TW)
Sollwertbereich	-10 bis +12 °C
Sensor	
Länge	ca. 6 m; bereits in Teilbereichen von ca. 0,3 m aktiv
Werkstoff	Kupferkapillare
Schaltdifferenz	ca. 1 K
Schaltpunktgenauigkeit	±0,12 K
Temperatur	
Medium	max. +200 °C
am Gehäuse	-15 bis +55 °C
Schaltelement	Mikroschalter mit Wechselkontakt
Schaltvermögen	
bei 24 bis 250 V AC	15 (8) A bei ohmscher Last, 2 A bei $\cos \varphi = 0,6$
bei 24 V AC	min. 150 mA
Durchmesser Anschlussleitung	5 bis 10 mm
Max. Aderquerschnitt	2,5 mm <sup>2</sup>
Schutzart	IP 40 nach EN 60529
Gehäusewerkstoff	Stahlblech
Gewicht	0,67 kg

### 3.2 Maße



**Bild 3-1:** Maße in mm · Typ 5312-2

## 4 Lieferung und innerbetrieblicher Transport

Die in diesem Kapitel beschriebenen Arbeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden, das für die jeweilige Aufgabe entsprechend qualifiziert ist.

### 4.1 Lieferung annehmen

Nach Erhalt der Ware folgende Schritte durchführen:

1. Gelieferte Ware mit Lieferschein abgleichen.
2. Lieferung auf Schäden durch Transport prüfen. Transportschäden an SAMSON und Transportunternehmen (vgl. Lieferschein) melden.

### 4.2 Frostschutzthermostat auspacken

#### **i** Info

Verpackung erst direkt vor der Montage und Inbetriebnahme entfernen.

1. Frostschutzthermostat auspacken.
2. Lieferumfang prüfen (vgl. Bild 4-1).
3. Verpackung sachgemäß entsprechend den lokalen Vorschriften entsorgen. Dabei Verpackungsmaterialien nach Sorten trennen und dem Recycling zuführen.

- |    |  |
|----|--|
| 1x | Frostschutzthermostat Typ 5312-2   |
| 1x | Dokument IP 5207<br>„Wichtige Informationen zum Produkt“<br>alternativ:<br>Dokument EB 5207<br>„Einbau- und Bedienungsanleitung“ |

**Bild 4-1:** Lieferumfang

Frostschutzthermostat transportieren

- Frostschutzthermostat vor äußeren Einflüssen wie z. B. Stößen schützen.
- Frostschutzthermostat vor Nässe und Schmutz schützen.
- Die zulässige Transporttemperatur von  $-30$  bis  $+80$  °C einhalten.

### 4.3 Frostschutzthermostat heben

Aufgrund des geringen Eigengewichts sind zum Anheben des Frostschutzthermostats keine Hebezeuge erforderlich.

### 4.4 Frostschutzthermostat lagern

#### **!** HINWEIS

**Beschädigungen am Frostschutzthermostat durch unsachgemäße Lagerung!**

- Lagerbedingungen einhalten.
- Längere Lagerung vermeiden.
- Bei abweichenden Lagerbedingungen und längerer Lagerung Rücksprache mit SAMSON halten.

### **i** Info

*SAMSON empfiehlt, bei längerer Lagerung das Frostschutzthermostat und die Lagerbedingungen regelmäßig zu prüfen.*

---

### **Lagerbedingungen**

- Frostschutzthermostat vor äußeren Einflüssen wie z. B. Stößen schützen.
- Frostschutzthermostat vor Nässe und Schmutz schützen.
- Sicherstellen, dass die umgebende Luft frei von Säuren oder anderen korrosiven und aggressiven Medien ist.
- Die zulässige Lagertemperatur von  $-15$  bis  $+55$  °C einhalten.
- Keine Gegenstände auf das Frostschutzthermostat legen.



## 5 Montage

### 5.1 Einbaubedingungen

#### Bedienerebene

Wenn in der Ventil- oder Anlagendokumentation nicht anders beschrieben, ist die Bedienebene die frontale Ansicht auf die Bedienelemente des Thermostats aus Perspektive des Bedienungspersonals.

#### Einbaulage

Die Einbaulage ist beliebig.

### 5.2 Montage vorbereiten

Vor der Montage folgende Bedingungen sicherstellen:

- Das Thermostat ist unbeschädigt.

Folgende vorbereitende Schritte durchführen:

Für die Montage erforderliches Material und Werkzeug bereitlegen.

#### **HINWEIS**

#### **Beschädigungen und Funktionsbeeinträchtigung am Frostschutzthermostat!**

- Frostschutzthermostat nicht für aggressive Medien einsetzen.
- Kapillare nicht knicken (Biegeradius  $\geq 5$  mm).
- Gehäuse möglichst dicht am Messort montieren, weil die Kapillare auf der gesamten Länge aktiv ist.

#### **Info**

Die Temperatur am Gehäuse sollte mindestens so hoch sein wie die eingestellte Temperatur, darf aber  $+55$  °C nicht überschreiten.

### 5.3 Frostschutzthermostat anbauen

#### Wandmontage

1. Gehäusedeckel abschrauben.
2. Gehäuseunterteil an der Wand befestigen.
3. Kapillare verlegen und befestigen.

#### **Info**

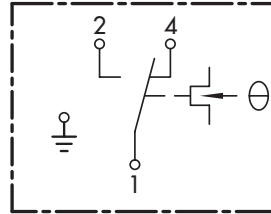
Zum Verspannen der Kapillare am Austritt des Heizregisters sind Montageklammern erforderlich (nicht im Lieferumfang enthalten).

### 5.4 Elektrischen Anschluss herstellen

#### **⚠ GEFAHR**

#### **Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!**

- Beim Verlegen der elektrischen Leitungen Vorschriften für das Errichten von Niederspannungsanlagen nach DIN VDE 0100 und Bestimmungen der örtlichen EVU beachten.
- Geeignete Spannungsversorgung verwenden, die sicherstellt, dass im normalen Betrieb und im Fehlerfall der Anlage oder von Anlagenteilen keine gefährlichen Spannungen an das Gerät gelangen können.
- Schutzleiter an die Klemme PE anschließen.



**Bild 5-1:** Elektrischer Anschluss

1. Anschlussleitung durch die Gehäuseverschraubung in das Gehäuse einführen.
2. Adern der Anschlussleitung an den Anschlussklemmen anschließen.
3. Schutzleiter auf Gehäuseklemme PE führen.
4. Gehäusedeckel schließen, Schrauben einschrauben und anziehen.

## 6 Bedienung

### Sollwerteinstellung

- Gewünschte Sollwerttemperatur mit einem Schraubendreher an der Einstellschraube einstellen.
- Eingestellten Wert an der Skala ablesen.

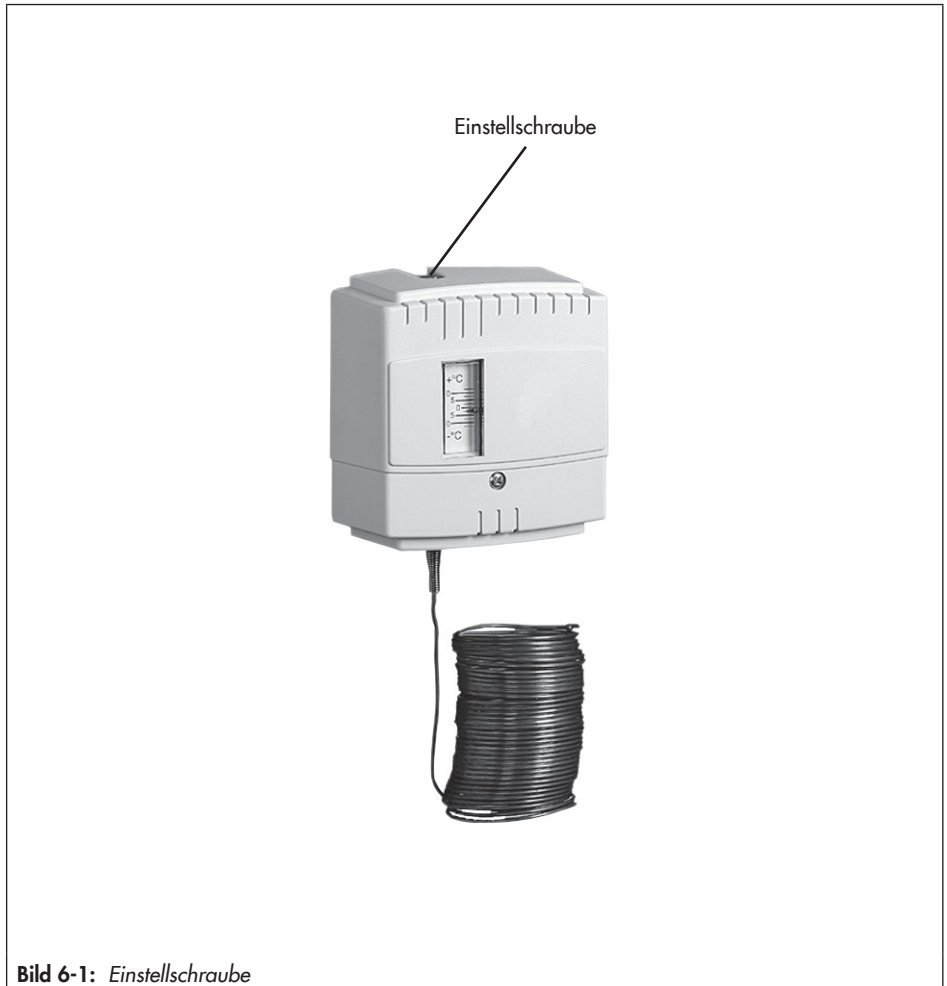


Bild 6-1: Einstellschraube



## 7 Inbetriebnahme

Nach korrekter Montage und dem Anschließen der elektrischen Leitungen nach Kapitel „Montage“ ist das Frostschutzthermostat betriebsbereit.



## 8 Betrieb

Nach der Inbetriebnahme ist das Thermostat betriebsbereit.

Der Wechselschalter wechselt abhängig von der eingestellten Temperatur seine Stellung.





## 9 Störungen

→ Fehler erkennen und beheben, vgl. Tabelle 9-1.

### Info

Bei Störungen, die nicht in der Tabelle aufgeführt sind, After Sales Service von SAMSON kontaktieren.

**Tabelle 9-1:** Fehlerbehebung

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Frostschutzthermostat schaltet nicht.	Thermostat nicht korrekt angebaut	→ Anbau prüfen. → Kontakt zum Medium prüfen.
	Thermostat nicht korrekt angeschlossen	→ Elektrischen Anschluss prüfen.
	Kapillare gebrochen	→ Thermostat austauschen.
	Temperatur über Sollwert	→ Ursache für niedrige Temperatur suchen.

### 9.1 Notfallmaßnahmen durchführen

Das Frostschutzthermostat löst aus, wenn in der Anlage die gemessene Temperatur den eingestellten Sollwert unterschreitet (vgl. Kapitel „Aufbau und Wirkungsweise“). In der Regel bewirkt die Auslösung, dass ein Ventil in der Anlage durch eine Sicherheitseinrichtung geschlossen wird, um zu niedrige Temperaturen zu verhindern.

Notfallmaßnahmen der Anlage obliegen dem Anlagenbetreiber.

### Tipp

Notfallmaßnahmen im Fall einer Störung am Ventil sind in der zugehörigen Ventildokumentation beschrieben.



## 10 Instandhaltung

---

**i Info**

*Das Frostschutzthermostat wurde von SAMSON vor Auslieferung geprüft.*

*– Mit der Durchführung nicht beschriebener Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten ohne Zustimmung des After Sales Service von SAMSON erlischt die Produktgewährleistung.*

---

Das Frostschutzthermostat ist wartungsfrei.



## 11 Außerbetriebnahme

Die in diesem Kapitel beschriebenen Arbeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden, das für die jeweilige Aufgabe entsprechend qualifiziert ist.

### **GEFAHR**

#### **Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!**

→ Vor dem Abklemmen der spannungsführenden Leitungen am Frostschutzthermostat Versorgungsspannung abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.

Um das Frostschutzthermostat für die Demontage außer Betrieb zu nehmen, folgende Schritte ausführen:

- Medium absperren.
- Ggf. Anlage oder Anlagenteile außer Betrieb nehmen, vgl. zugehörige Ventildokumentation.
- Berührbare Teile ausreichend temperieren lassen.
- Versorgungsspannung abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.

### **WARNUNG**

#### **Verletzungsgefahr durch Mediumsreste im Ventil!**

Bei Arbeiten am Ventil können Mediumsreste austreten und abhängig von den Mediumseigenschaften zu Verletzungen (z. B. Verbrühungen, Verätzungen) führen.

→ Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.

### **WARNUNG**

#### **Verbrennungsgefahr durch heiße oder kalte Bauteile und Rohrleitung!**

Ventilbauteile und Rohrleitung können im Betrieb sehr heiß oder sehr kalt werden und bei Berührung zu Verbrennungen führen.

- Bauteile und Rohrleitungen abkühlen lassen oder erwärmen.
- Schutzkleidung und Schutzhandschuhe tragen.



## 12 Demontage

Die in diesem Kapitel beschriebenen Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal durchgeführt werden, das der jeweiligen Aufgabe entsprechend qualifiziert ist.

---

### **GEFAHR**

#### **Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!**

→ Vor dem Abklemmen der spannungsführenden Leitungen am Frostschutzthermostat Versorgungsspannung abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.

---

### **HINWEIS**

#### **Ausfall des Frostschutzthermostats durch austretende Messflüssigkeit bei Bruch der Kapillare!**

→ Kapillare nicht beschädigen oder knicken.

---

### **Wandmontage**

1. Gehäusefrontdeckel abschrauben.
2. Elektrische Leitungen abklemmen.
3. Ggf. Montageklammern entfernen.
4. Befestigungsschrauben herausschrauben.

## Demontage



## 13 Reparatur

Wenn das Frostschutzthermostat nicht mehr regelkonform arbeitet oder wenn es gar nicht mehr arbeitet, ist es defekt und muss ausgetauscht werden.

---

### ! HINWEIS

***Beschädigung des Frostschutzthermostats durch unsachgemäße Instandsetzung und Reparatur!***

- Keine Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten durchführen.
  - After Sales Service von SAMSON kontaktieren.
- 

### 13.1 Frostschutzthermostat an SAMSON senden

Defekte Frostschutzthermostate können zur Untersuchung an SAMSON gesendet werden.

Für die Einsendung von Frostschutzthermostaten oder Retouren-Abwicklung folgendermaßen vorgehen:

1. Frostschutzthermostat demontieren, vgl. Kapitel „Demontage“.
2. Weiter vorgehen wie unter
  - ▶ [www.samsongroup.com](http://www.samsongroup.com) > Service & Support > After Sales Service > Retouren beschrieben.



## 14 Entsorgung



SAMSON ist in Deutschland registrierter Hersteller bei der stiftung elektro-altgeräte register (stiftung ear),  
WEEE-Reg.-Nr.: DE 62194439

- Bei der Entsorgung lokale, nationale und internationale Vorschriften beachten.
- Alte Bauteile, Schmiermittel und Gefahrenstoffe nicht dem Hausmüll zuführen.

---

 **Tipp**

*SAMSON kann auf Kundenwunsch einen Dienstleister mit Zerlegung und Recycling beauftragen.*

---



## 15 Zertifikate

Die nachfolgenden Zertifikate stehen auf den nächsten Seiten zur Verfügung:

- EU Konformitätserklärung

Die abgedruckten Zertifikate entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Die jeweils aktuellsten Zertifikate liegen im Internet unter dem jeweiligen Produkt ab:

▶ [www.samsunggroup.com](http://www.samsunggroup.com) > Produkte & Anwendungen > Produktselektor > Sensoren und Thermostate > 5312-2

EU Konformitätserklärung

SMART IN FLOW CONTROL



**EU Konformitätserklärung / EU Declaration of Conformity /  
Déclaration UE de conformité**

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller/  
This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer/  
La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant.  
Für das folgende Produkt / For the following product / Nous certifions que le produit

**Temperaturwächter / Temperature Monitor / Contrôleur de température  
Typ/Type/Type 5312**

wird die Konformität mit den einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union bestätigt/  
the conformity with the relevant Union harmonisation legislation is declared with/  
est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable selon les normes:

EMC 2014/30/EU	EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007 +A1:2011
LVD 2014/35/EU	EN 60730-1:2016, EN 61010-1:2010
RoHS 2011/65/EU	EN 50581:2012

Hersteller / Manufacturer / Fabricant:

SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT  
Weismüllerstraße 3  
D-60314 Frankfurt am Main  
Deutschland/Germany/Allemagne

Frankfurt / Francfort, 2017-07-29

Im Namen des Herstellers/ On behalf of the Manufacturer/ Au nom du fabricant.

Gert Nahler

Zentralabteilungsleiter/Head of Department/Chef du département  
Entwicklung Automation und Integrationstechnologien/  
Development Automation and Integration Technologies

Hanno Zager

Leiter Qualitätssicherung/Head of Quality Management/  
Responsable de l'assurance de la qualité

cs\_5312\_0\_6\_eu\_fra\_en07.pdf

## 16 Anhang

### 16.1 Zubehör

Die Montageklappen zum Verspannen der Kapillare am Austritt des Heizregisters sind auf Anfrage erhältlich.

### 16.2 Service

Für Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten sowie bei Auftreten von Funktionsstörungen oder Defekten kann der After Sales Service zur Unterstützung hinzugezogen werden.

#### E-Mail

Der After Sales Service ist über die E-Mail-Adresse

▶ [aftersaleservice@samsongroup.com](mailto:aftersaleservice@samsongroup.com) erreichbar.

#### Adressen der SAMSON AG und deren Tochtergesellschaften

Die Adressen der SAMSON AG und deren Tochtergesellschaften sowie von Vertretungen und Servicestellen stehen im Internet unter

▶ [www.samsongroup.com](http://www.samsongroup.com) oder in einem SAMSON-Produktkatalog zur Verfügung.

#### Notwendige Angaben

Bei Rückfragen und zur Fehlerdiagnose folgende Informationen angeben:

- Typ











**EB 5207**



**SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT**

Weismüllerstraße 3 · 60314 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 4009-0 · Telefax: +49 69 4009-1507

E-Mail: [samson@samsongroup.com](mailto:samson@samsongroup.com) · Internet: [www.samsongroup.com](http://www.samsongroup.com)